

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Steglitz-Zehlendorf

Handlungsfeld	Den Auswirkungen des demographischen Wandel entgegen wirken
Aktion	dem Fachkräftemangel entgegenwirken
Förderzeitraum	11.02.2013 - 31.05.2013
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Vorstudie "RingPraktikum" in Steglitz-Zehlendorf
Projektziel (Hauptziel)	Potenzialklärung bei regionalen Schulen und Unternehmen hierzu sind Projektgegenstand in Vorbereitung auf eine Projektumsetzung des RingPraktikums.
Projektkurzbeschreibung	Ziel ist eine zwischen KMU des Bezirks abgestimmte Besetzung von Ausbildungsplätzen zur nachhaltigen Fachkräftesicherung im Konkurrenzverhältnis zu Großbetrieben. Damit werden der Personalbedarf und das Leistungsvermögen der lokalen Betriebe sichergestellt. Als Akquiseinstrument wird ein innovatives, anspruchsvolles und handlungsorientiertes Schüler/innen-RingPraktikum für den Sekundarschulbereich der 9. und 10. Klasse entwickelt. Jeweils mehrere Unternehmen einer Branche kooperieren zu diesem Zweck miteinander und mit Schulen des Bezirks. Über diese Projektkooperation soll eine nachhaltige Zusammenarbeit der beteiligten Unternehmen im Rahmen eines die Einzelunternehmen übergreifenden Arbeitskreises Personal und Ausbildung (AK PuA) entstehen. Potenzialklärung bei regionalen Schulen und Unternehmen hierzu sind Projektgegenstand in Vorbereitung auf eine Projektumsetzung des RingPraktikums.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	TeachCom Edutainment gGmbH, Hundsteinweg 54, 12107 Berlin Ansprechpartner: Herr Mühlroth, Mobil: 0160 90 35 84 24, E-Mail: info@teachcom-edutainment.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Herr Hinrik Weber, Vorsitzender des Netzwerks Großbeerenstraße e. V.
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Wirtschaftsförderung Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Letter of Intent (LOI) von einer Schule</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>LOI wird erstellt und von den Partnern getragen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>LOI liegt vor</p>
<p>2. Ziel</p> <p>LOI von sechs Unternehmen, sowohl für die Teilnahme am RingPraktikum als auch am AK PuA. Der Videokurzfilm wird öffentlich präsentiert und die Entstehung erläutert.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>LOIs werden erstellt und von den Partnern getragen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>LOIs liegen vor</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Grobkonzept festlegen für die Umsetzung des RingPraktikums im Bezirk.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>ein erstes Treffen mit jenen Unternehmen zur gemeinsamen Adaption des RingPraktikums auf die bezirklichen Gegebenheiten</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Grobkonzept für das RingPraktikum im Bezirk liegt vor</p>

*Indikatoren

<u>Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:</u>
<p>Im Projekt werden sich die Partner nachhaltig als wichtige arbeitsmarktpolitische Partner vernetzen, um Ausbildungsplatzsuchende Jugendliche in Duale Berufsausbildung zu integrieren. Die Kooperation zwischen den Schulen/Schüler/innen des Bezirks und den sich als Netzwerk formierenden Unternehmen ist strategisch einzustufen und ist Teil der CSR-Strategie der sich engagierenden Betriebe.</p>

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	3.887,90 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	3.887,91 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	7.775,81 €	